

Duales Studium Bachelor of Laws Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung (m/w/d)

Referenzcode

208S_1025_RöV-E

geplantes Einstellungsdatum:

22.09.2025

Ausschreibungsschluss:

24.02.2025

Stellenbezeichnung

Bachelorstudiengang „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“

Unternehmen

Bundeswehr – Mach, was wirklich zählt!

Wir sind 265.000 Bundeswehrangehörige - in Uniform und Zivil. Wir sind bunt und vielfältig und leben Gleichstellung, Inklusion und Integration gleichermaßen. Wir garantieren die Sicherheit Deutschlands. Werden auch Sie Teil der Bundeswehr.

Ausbildungsort

Das Studium findet an der **Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg** statt.

Stellenbeschreibung

Der Studiengang „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“, für dessen erfolgreichen Abschluss der akademische Grad „Bachelor of Laws“ (LL.B.) verliehen wird, vermittelt Ihnen Kenntnisse, die für eine berufliche Tätigkeit als Beamtin oder Beamter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder einer vergleichbaren Tätigkeit als Tarifbeschäftigte oder Tarifbeschäftigter auf der gehobenen Funktionsebene in der Bundeswehrverwaltung benötigt werden. Das Studium dauert in der Regel 36 Monate. Vor Beginn des Studiums schließen Sie mit dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr einen Studienvertrag ab.

Das Studienangebot richtet sich insbesondere an Personen, die ein Interesse an einer rechtswissenschaftlichen Ausbildung mit Schwerpunkt öffentliche Verwaltung haben.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums ist eine Übernahme als Tarifbeschäftigte oder Tarifbeschäftigter oder - unter Anerkennung der Laufbahnbefähigung - eine Übernahme als Beamtin oder Beamter auf Probe in der Bundeswehrverwaltung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst vorgesehen.

Sie können bundesweit in vielfältigen Bereichen an unterschiedlichen Dienststellen der Bundeswehr vorrangig in Köln, Bonn, Düsseldorf oder Koblenz eingesetzt werden.

- Im Personalwesen sind Sie zuständig für die Personalgewinnung und -auswahl, die Einstellung von Personal, deren Entwicklung und Führung sowie die Bearbeitung sämtlicher soldaten- und beamtenrechtlicher, sowie tarif- und arbeitsrechtlicher Maßnahmen.
- Im Bereich Vertragswesen und der Beschaffung sind Sie für die Bedarfsdeckung der Streitkräfte und der Bundeswehrverwaltung verantwortlich. Sie sind bei der Beschaffung von Wehrmaterial Mitglied integrierter Projektteams oder leiten selbst ein Team, das den Bedarf an unterschiedlichsten Ausrüstungsartikeln deckt.
- Daneben gehören Aufgaben in den Bereichen Dienstleistung, Informationstechnik, Facility Management und Umweltschutz zu Ihrem Tätigkeitsprofil.

WAS FÜR SIE ZÄHLT

Sie erwartet:

- ein attraktives Studium,
- ein Studienentgelt von monatlich 1.475 Euro brutto, zudem steht Ihnen bei Bedarf eine moderne und kostengünstige Unterkunft in Campuspnähe zur Verfügung,
- ein gesicherter Arbeitsplatz und familienfreundlicher Arbeitgeber,
- eine gesicherte Altersvorsorge,
- ein Jahresurlaub von 30 Tagen.

Wir bieten Ihnen außerdem:

- vielfältige Aufstiegs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeiten nach erfolgreicher Ausbildung,
- die Möglichkeit von Homeoffice und Teilzeit nach erfolgreicher Ausbildung,
- interne Weiterbildungsprogramme,
- Sportkurse während der Dienstzeit,
- überwiegend kostenlose Parkplätze.

Qualifikationserfordernisse

WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Sie weisen bis zum Einstellungstermin die allgemeine Hochschulreife oder einen hochschulrechtlich als gleichwertig anerkannten Bildungsstand nach.
- Bei einer angestrebten späteren Übernahme in das Beamtenverhältnis erfüllen Sie die Voraussetzungen des § 7 des Bundesbeamtengesetzes.
- Sie bekennen sich durch Ihr gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und treten für deren Einhaltung ein.
- Voraussetzung für eine Einstellung in das Beamtenverhältnis nach erfolgreichem Studium ist, dass Sie das 50. Lebensjahr zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollendet haben.

Bemerkungen

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Ansprechstelle

BEWERBUNG & KONTAKT

Registrieren Sie sich auf unserem Bewerbungsportal unter <https://bewerbung.bundeswehr-karriere.de> und betätigen Sie den Button „Karriere starten“ unten rechts.

Ihre Bewerbungsunterlagen laden Sie bitte als PDF-Druckversion in Ihr Bewerbungsprofil hoch.

Ihre Bewerbung umfasst:

- Lebenslauf (tabellarisch)
- Bewerbungsbogen einschließlich Anlagen (Diese Formulare finden Sie bei den ANLAGEN zur Ausschreibung unter „Bewerbungsformular“ hinterlegt.)
- Leistungsdatenübersicht diese ist ebenfalls bei den ANLAGEN hinterlegt
- Kopie aller vorhandenen Zeugnisse ab Klasse 10
- Kopie sonstiger relevanter Bildungsabschlüsse z.B. Prüfungszeugnis IHK, Bachelorzeugnis
- Kopie Geburtsurkunde oder Personalausweis

Sie befinden sich noch in der Schul- oder Berufsausbildung? Dann bewerben Sie sich mit Ihren letzten Zeugnissen. Ihr Abschlusszeugnis können Sie nachreichen.

Gegebenenfalls senden Sie uns bitte eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder des Bescheides über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch unter Angabe des Referenzcodes zu.

Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das:

Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Assessmentcenter für Führungskräfte (ACFüKrBw)

Referat 1 - Ziviles Bewerbungsmanagement

Kölner Straße 262

51149 Köln

E-Mail: ac-bewerbung-anwaerter@bundeswehr.org

Telefon: 02203 105 -2712 (Herr Ernst)